

Zum Klienten:

Weitere Informationen zum Klienten und laufend neue Jobchancen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung und dem Onboarding durch Ihren Fachberater per Mail oder online. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen!

Arbeitsort:

Windisch (X Kilometer und X Minuten von Ihrer Wohnadresse entfernt)

Jobbeschreibung:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Partikelmesstechnik (w/m/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Entwicklung und Optimierung eines bestehenden neuartigen Partikelmesssystems
- Durchführung von CFD Strömungs- und Partikelsimulationen
- Entwicklung und Charakterisierung optischer Messsysteme
- Signalverarbeitung piezoelektrischer Sensoren
- Entwicklung von Algorithmen zur Datenauswertung
- Aufbau, Test und Validierung von Prototypen
- Durchführung von Labor- und Feldmessungen
- Kalibrierung und Vergleichsmessungen mit Referenzinstrumenten
- Zusammenarbeit mit Industriepartnern
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Publikationen und Konferenzbeiträgen
- Unterstützung bei der Betreuung von Studierendenarbeiten

Was Sie ausmacht:

- Hochschulabschluss (MSc oder PhD) in Physik, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Mechatronik, Maschinenbau, Mikrotechnik oder einem verwandten Fachgebiet
- Erfahrung in experimenteller Forschung und Instrumentenentwicklung
- Promotion und/oder Berufserfahrung in relevanten Bereichen von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse in Strömungsmechanik und Aerosol- und Partikelmesstechnik (z. B. Impaktion, Partikeltransport, Dispergierung)
- Programmiererfahrung für Datenerfassung und Datenauswertung (z. B. Python, Matlab)
- Know-how in Sensorik, Messtechnik, Signalverarbeitung von Vorteil
- Erfahrung mit CFD (COMSOL), Optik, Lasermesstechnik oder Analogelektronik von Vorteil
- Freude an CAD, Rapid Prototyping und der Entwicklung innovativer Produkte
- Erfahrung mit Aerosol-Referenzinstrumenten oder Pulvercharakterisierung
- Kreative, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse

Was diese Stelle ausmacht:

- Mitarbeit in einem spannenden, durch Innosuisse geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekt mit hoher wissenschaftlicher und industrieller Relevanz
- Modern ausgestattete Forschungsinfrastruktur am Institut für Sensorik und Elektronik
- Enge Zusammenarbeit mit der femtoG AG sowie internationalen Industrie- und Forschungspartnern

- Möglichkeit zur Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse und Präsentation auf internationalen Konferenzen
- Flexible Arbeitsbedingungen und ein engagiertes Forschungsteam
- Breites Hochschulsportangebot
- Kulturprogramm mit Vorträgen, Konzerten, Theater und Filmen
- Gelebte Praxis der Lohnleichheit von Frau und Mann
- Gezielte Förderung von Promotionsvorhaben
- Jahresarbeitszeit (42 Stunden/Woche) mit Option auf Teilzeit und Homeoffice
- Mentoring-Programm zur Laufbahnentwicklung und Doktoratsförderung